

# Naturforschende Gesellschaft in Zürich

Autor(en): **Cramer, C.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **46 (1862)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

le zèle scientifique ne paraît pas diminuer; nous pouvons donc, ce me semble, nous féliciter de la marche de la Société, et la voir avec satisfaction entrer dans une nouvelle année.

---

## 5. Auszug aus dem Protokoll der naturforschenden Gesellschaft in Zürich.

October 1860. — August 1862.

- Herr Prof. Kullmann: Ueber Ausführung von Thalsperren.
- „ Prof. Heer: Ueber neue Insecten aus Oeningen.
- „ Prof. Escher v. d. Linth: Ueber einen bei Murris drohenden Bergsturz.
- „ Prof. Releaux: Ueber eine Rechenmaschine.
- „ Prof. Escher v. d. Linth: Ueber die Quellen von Pfeffers.
- „ Prof. Billroth: Ueber die Milz.
- „ Prof. Heer: Ueber fossile Pflanzen der Waadt, über Ungers bildliche Darstellung des diluvialen Dürnten und über fossile Pflanzen aus Madeira.
- „ Prof. Fick: Ueber die Ursachen von Druck- und Temperatur-Empfindungen.
- „ Prof. Heer: Ueber die zur Zeit der Pfahlbauten kultivirten und nichtkultivirten Pflanzen.
- „ Prof. Städeler: Ueber die Pigmente des Harns.
- „ Prof. Mousson: Zusammenhängende Darstellung der Lehre vom Farbenbild.
- „ Dr. C. Cramer: Ueber den Bau und das Wachsthum des Stammes und der Wurzel der Laub- und Nadelhölzer.
- „ Privatdozent Stutz: Ueber die Birmenstorfer-Schichten.
- „ Dr. Wislicenus: Ueber die Ueberführung verschiedener Stoffe, besonders organischer Säuren in einander.
- „ Prof. Wolff: Ueber die Sonnenflecken und die während

- der letzten Sonnenfinsterniss beobachteten Protuberanzen.
- „ Prof. von Deschwanden: Ueber die perspectivische Darstellung des atmosphärischen Himmels und zwar des mit Wolken bedeckten.
- „ Dr. C. Cramer: Ueber das dreiarmige Mikroskop von Nacet.
- „ Prof. Heer: Ueber einen neuen Mastodon angustidens und die Fauna der Tertiar-Zeit.
- „ Prof. Frey: Ueber die neuern Verbesserungen des Mikroskops, insbesondere die Immersionslinse, die schiefe Beleuchtung und den Condensator.
- „ Direktor Stör: Ueber die Vulkane auf Java, insbesondere das Tengger Gebirge.
- „ Prof. Herr: Ueber die pliocenen Pflanzen der Pfalz.
- „ Prof. Kenngott: Ueber eine unechte Pseudomorphose von Jodsilber aus dem Stift Einsiedeln, über echte Pseudo-, Peri- und Plero-morphosen und über Wachsthum und Entstehung der Krystalle.
- „ Prof. Cramer: Ueber quellbare Krystalle in Pflanzen.
- „ Prof. Heer: Ueber die Anthrazite des Wallis.
- „ Director Stör: Ueber das Jdjèn-Kaun-Gebirg im östlichen Java.
- „ Privatdozent Stutz: Ueber den untern Jura.
- „ Prof. Mousson: Ueber die Versuche {des Hrn. Dufour betreffend den Uebergang der Körper aus einem Aggregatzustand in den andern.
- „ Prof. Cramer: Ueber Polyembryonie bei Pflanzen.
- „ Prof. Fick: Ueber die Joung'sche Farbentheorie.
- „ Prof. Guérin Méneville aus Paris: Ueber Sphinx cynthia, die Sphinx von Ricinus communis und Bastardirungsversuche zwischen beiden.

Herr Prof. Cramer: Ueber den Bau und das Wachstum von Stengel und Wurzel der Gefässpflanzen.

„ Prof. Fick: Ueber die Irritabilität der Nerven.

„ Prof. Clausius: Ueber Diffusion der Wärme in Gasen.

„ Prof. Reuleaux: Ueber die Wiederherstellung des „verbrannten“ Gussstahls, über einen mit der Pfanne zusammengescheissten Turbinenzapfen, über die Inkrustation eines Rohres das zur Zuleitung von Wasser in den Dampfkessel diene.

„ Prof. Clausius: Ueber Quinke's Untersuchungen betreffend die electriche Endosmose.

„ Prof. Billroth: Ueber das Wundfieber und die Anwendung des Thermometers bei der ärztlichen Behandlung desselben.

„ Prof. Griesinger: Ueber die Anwendung des Thermometers bei innern Krankheiten.

„ Prof. Mousson: Ueber die Benutzung des galvanischen Stromes zur Bewegung von Signalscheiben auf Bahnhöfen.

„ Prof. Locher-Balber verliest eine Biographie des verstorbenen Hrn. Prof. Schinz.

„ Prof. Mousson: Ueber eine Arbeit des Hrn. Prof. Kaufmann in Luzern betreffend den Hagelschlag vom 9. Juli.

„ Prof. Mousson referirt über die bisherigen Reisen und weitem Pläne des Herrn Dr. Schläfli.

„ Dr. v. Muralt: Ueber die Arsenikesser.

„ Prof. Clausius: Ueber die mechanische Wärmetheorie.

„ Prof. Zeuner: Ueber die Construction der neuern Calorischen Maschinen.

„ Prof. Griesinger: Ueber Krankheiten, veranlasst durch Parasiten.

„ Privatdozent Stutz: Ueber die Gypslager von Ehrendingen.

Herr Mousson-May: Ueber das Zerspringen von Dampfkesseln und dessen Ursache.

„ Prof. Cramer: Ueber die Kartoffelkrankheit.

„ Ziegler: Ueber seine neue Karte des Kantons Glarus.

„ Prof. Heer: Ueber Lequoia.

„ Prof. Reuleaux: Ueber eigenthümliche Kalksecretionen in Dampfkesseln.

„ Prof. Frey: Ueber Andrias Scheuchzeri und Chelidra.

„ Dr. Wislicenus: Ueber die Natur des Stahls.

„ Prof. Keer: Ueber die vorweltliche Flora Grönlands und die Braunkohlenpflanzen in der Umgebung von Danzig.

„ Prof. Fick: Ueber ein von ihm erfundenes Myographion.

„ Prof. Frey: Ueber die Dickdarmdrüsen.

„ Dr. F. Keller: Ueber die Wirkungen eines bei Zürich erfolgten Blitzschlages.

„ Dr. Goll: Ueber die Resultate der Leichenöffnung des vom Blitz Getödteten.

„ Prof. Kullmann: Ueber graphische Statik.

„ Prof. Zeuner: Ueber Schwarzkopfs Calorische Maschine.

„ Prof. Reuleaux: Ueber die Mittel, die Drehgeschwindigkeit zu messen.

„ Prof. Heer: Ueber die myocene Flora Englands.

Der Secretär:

Prof. Dr. C. Cramer.

## 6. Naturforschende Gesellschaft in Basel.

Juli 1861 — Juli 1862.

Herr Dr. F. *Goppelsröder*: Anwendung der Schönbein'schen capillaren Trennungsmethode zur Analyse verschiedener Farbstoffe.